

Thema	Generalversammlung	
Ort	Kulturpark, Pfingstweidstrasse 16	
Datum	Dienstag, 16. Mai 2017, 19:00-20:20 h	
Protokoll	José Wolf (JW)	
Anwesend	Vorstand(VS): Karin Rykart (KR), Monika Spring (MS), Walter Vismara (WV), Werner Berger (WB), José Wolf (JW), VorstandskandidatInnen Manuela Hotz, Marielou Hürlimann, Syrus Mozafar, Revisorin Sonja Eisenstein sowie 30 IGH-Mitglieder (Teilnehmerliste) sowie Martin Zahnd (IGAWB)	
Entschuldigt	Thommi Fischer, Urs Helfensteiner (SP), Vorstandskandidat Nikolas Wolf	
<u>Traktandum</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Zuständig/ Termin</u>
1. Wahl Protokollführung & Stimmzählung	Karin Rykart begrüsst die Mitglieder sowie die Gäste. Als Protokollführerin werden José Wolf und als Stimmzählerin Bruno Mühlemann u. David Winizki bestätigt.	
2. Protokoll GV 24.05.16	Protokoll der letztjährigen GV wird abgenommen (Beatrice Weber-Wiki und François Bolay bestätigen das Protokoll).	
3. Jahresbericht 2016	<p>2016 war erneut voller Aktivitäten des Vorstands und des Präsidiums, die einstimmig abgeseget werden. (Aktuelles www.ighardturm.ch)</p> <p><u>Hardturmstrasse:</u> Die Planaufgabe hat stattgefunden. Das TBA (Tiefbauamt) hat die Einsprachen zu Bäumen&Parkplätzen bereits bereinigt. Hängig ist die Tempo30-Einsprache, welche zu Verzögerungen führen kann, falls ein Bundesgerichtsentscheid provoziert wird. Werner Berger ist in Kontakt mit den Behörden (u.a. auch wegen der Aufhebung des Nachtfahrverbots bei Tempo 30).</p> <p><u>Stadion Hardturm:</u> Die IGH konnte die Anliegen und Wünsche aus dem Quartier aktiv von Beginn an einbringen: mit Monika Spring in der Wettbewerbsjury, anlässlich einer Informationsveranstaltung des Vorstands mit Investoren und Architekten des Siegerprojekts. (s. http://www.ighardturm.ch/files/Stadion16_quartiersicht.pdf)</p> <p><u>Tram 17:</u> Die bestehende Linie 17 wurde vom ZVV in Fahrplanverfahren 18/19 gesetzt, welcher nächstes Jahr vom Verkehrsrat noch abgeseget werden muss.</p> <p><u>Quartiervereine:</u> Im Gegensatz zu den Quartiervereinen (QV) erhält die IGH trotz der Übernahme vieler Aufgaben eines QVs in Zürich-West keine städtischen Beiträge.</p> <p><u>IGH-Veranstaltungen im Berichtsjahr:</u> Die Führungen und sonstigen Veranstaltungen der IGH stossen stets auf reges Interesse der Mitglieder sowie von weiteren QuartierbewohnerInnen...</p> <p><i>Februar</i> – Führung im Bundesasylzentrum (BAZ) auf dem Juchhof <i>März</i> – Führung im Museum für Gestaltung durch die Ausstellung „Bitte berühren“ <i>April</i> – Besuch des Musicals „Mein Name ist Eugen“ zu Spezialkonditionen <i>Juli</i> – Führung durch die Ausstellung Stadionprojekt <i>August</i> – Sommerspaziergang durchs Quartier <i>Oktober</i> – Vernissage des von der IGH unterstützten Buches „Bernoulli-Häuser“</p> <p><u>IGH:</u> Die IGH ist anerkannte <i>Ansprechpartnerin der städtischen Behörden im Quartier</i>. Der Direktorin der Stadtentwicklung wurden nochmals die von der IGH wahrgenommenen wichtigen Aufgaben im Quartier persönlich dargelegt. Die IGH pflegt eine gute <i>Zusammenarbeit mit den anderen QuartierOrganisationen</i>, u.a. mit dem ArtContainer, einem Projekt des Vereins Kulturweid. Der Kontakt zum QV5 konnte noch nicht vertieft werden. MS verlässt den Vorstand. Vier QuartierbewohnerInnen stellen sich heute als neue VS-Mitglieder zur Wahl. Aktuelle Informationen aus dem Quartier sind auf der <i>IGH Homepage</i> zu finden. Im Forum können Anregungen, Meinungen und Kritiken publik gemacht werden! Der IGH-Mitgliederbestand stagniert.</p>	KR

4. Jahresrechnung 2016	Walter Vismara präsentiert die Jahresrechnung:	WV								
	<table border="1"> <tr> <th colspan="2">Jahresrechnung '16</th> </tr> <tr> <td>Aufwand</td> <td>5'633.95</td> </tr> <tr> <td>Ertrag</td> <td>8'678.40</td> </tr> <tr> <td>Gewinn</td> <td>3'044.45</td> </tr> </table> <p>Präzisierungen: keine Sitzungsgelder für den Vorstand; Vermögensbildung als Reserve für Streitfälle bspw. Stadion u.a.; Mitgliederwerbung insbes. zu attraktiven IGH-Veranstaltungen. Revisorin Sonja Eisenstein stellt korrekte Buchhaltung fest und beantragt Décharge. Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig abgenommen.</p>	Jahresrechnung '16		Aufwand	5'633.95	Ertrag	8'678.40	Gewinn	3'044.45	
Jahresrechnung '16										
Aufwand	5'633.95									
Ertrag	8'678.40									
Gewinn	3'044.45									
5. Budget 2017	WV präsentiert das Budget 2017:	WV								
	<table border="1"> <tr> <th colspan="2">Budget '17</th> </tr> <tr> <td>Aufwand</td> <td>8'300.00</td> </tr> <tr> <td>Ertrag</td> <td>7'000.00</td> </tr> <tr> <td>Budgetierter Verlust</td> <td>-1'300.00</td> </tr> </table> <p>Einstimmige Annahme gleichbleibender Mitgliederbeiträge.</p>	Budget '17		Aufwand	8'300.00	Ertrag	7'000.00	Budgetierter Verlust	-1'300.00	
Budget '17										
Aufwand	8'300.00									
Ertrag	7'000.00									
Budgetierter Verlust	-1'300.00									
6. Verabschiedung Monika Spring	Walter Vismara verabschiedet Monika Spring aus dem Vorstand und verdankt ihren engagierten Einsatz fürs Quartier seit Gründung der IGH, wie Strassenfest2000, Einspurigkeit Hardturmstrasse, Nachtfahrverbot, Einsatz bei 3 Stadionprojekten, Rekurs Casinoprojekt, Realisierung Ampèresteg, Eröffnung Pfingstweidpark usw. Ausser des obligaten Blumenstrausses wird Monika als kleines Dankeschön ein Gutschein für ein Wochenende im Fextal überreicht.	WV								
7. Wahlen Vorstand	Das Co-Präsidium Walter Vismara / Karin Rykart wird per Akklamation bestätigt wie auch Werner Berger und Jose Wolf als bisherige VS-Mitglieder. Nach kurzer Vorstellung werden die neuen Vorstandsmitglieder Manuela Hotz (Umweltnaturwissenschaftlerin), Marielou Hürlimann (Architektin), Syrus Mozafar (IT-Projektleiter) und in Abwesenheit Nikolas Wolf (Stud. Bio-Chemie) gewählt. Sonja Eisenstein und Thommi Fischer werden einstimmig als Revisoren bestätigt.	alle								
8. Anträge	Anträge liegen nicht vor.									
9. Vorschau 2017	11. März 17 - <u>Führung Schaudepot Museum f. Gestaltung</u> 31. März 17 – <u>Biber-Exkursion Werdinsel</u> Freitag 1. Sept. – <u>Fledermaus-Exkursion Limmatauen</u> (Manuela Hotz) Herbst – <u>Führung Kunst im öffentl.Raum</u> (Marielou Hürlimann) ...laufende Vorstandsarbeit	KR								
10. Diverses	<u>Nachtverkehr Hardturmstrasse:</u> Wegen des von diversen QuartierbewohnerInnen monierten nächtlichen Nkw-Verkehrs auf der Hardturmstrasse sprach Werner Berger bei der DAV (DienstAbteilungVerkehr) vor. Dank hartnäckigem Nachfragen erfolgte im Auftrag der DAV eine nächtliche Verkehrskontrolle der Polizei bis zu 30 Nkw/Std. gezählt konnte. Mitte Mai wird nun voraussichtlich ein Nachfahrverbot (zw.22h und 5h) für Lkws auf der Hardturmstrasse stadteinwärts ausgeschildert.	WB								

Vor der GV wurden die Teilnehmenden von Darja Tempest, Musik- & Bewegungspädagogin und Mitarbeiterin der Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ), mit Klavierstücken von Schubert, Debussy und Piazzolla musikalisch begrüsst.

Weitere gut zwanzig Interessierte kamen eigens zur Präsentation des Stadion-Projekt im Anschluss an die GV, u.a. Mitglieder der Kulturmeile sowie Robert Schönbächler mit Frau in Vertretung Herrn Seiz, Hamasil Stiftung. Vom Projektteam stellten Yves Diacon (HRS), Martin Arnold (Communicators) Lukas Schweingruber (Studio Vulkan), Andreas Sonderegger (Pool Architekten) den aktuellen Stand der Planung vor, insbes. die Anpassungen an die Anliegen des Quartiers wie unversiegelte Flächen, Freiflächen, kleinere Garage. Erstmals wurde der in Zusammenarbeit mit der ETH & GeoZ berechnete Schattenwurf im Tagesverlauf je nach Jahreszeit (Sommer, Winter und Frühling/Herbst) gezeigt.

Präzisierungen: BewohnerInnen Hochhäusern Single/Dinks (Double Income No Kids) zur Miete; EG öffentl. zugänglich; EG-Nutzungen im Bereich Gesundheit/Bildung/Sport; Seniorenzentrum in Abklärung etc. Geplanter Baustart Dez.2019, Fertigstellung Stadion/Hochh. 2022, Realisierung ABZ 2 Jahre versetzt. Im Sommer 2017 wird eine Projektseite mit Detailinfos hochgeschaltet – die IGH kommuniziert den Link.

Beim anschliessenden Apéro wurde noch manches Thema bilateral besprochen.